

Merkblatt Bewerbung

Haus Neuland bildet in folgenden drei Berufen aus:

- Koch/Köchin
- Hotelfachmann/Hotelfachfrau
- Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement

Außerdem bieten wir in allen drei Berufen die Möglichkeit, an einer Einstiegsqualifizierung teilzunehmen. Auskunft über eine Einstiegsqualifizierung geben die Agentur für Arbeit und die IHK.

Bitte bewerben Sie sich bei uns schriftlich per E-Mail oder über den Postweg.

Richten Sie Ihre Bewerbung an:

jobs@haus-neuland.de

Haus Neuland e.V.
Frau Andrea Aring
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

Die Ausbildung für alle Berufsbilder dauert 3 Jahre. Die Ausbildungsvergütung beträgt im ersten Ausbildungsjahr 775,- €, im zweiten Ausbildungsjahr 830,- € und im dritten Ausbildungsjahr 885,- €.

Es gibt 28 Tage Urlaub, und die Wochenarbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Was Sie bei einer Bewerbung beachten sollten, haben wir im Anhang zusammengefasst.

Was müssen Sie bei modernen Bewerbungsunterlagen beachten?

Die Reihenfolge der Bewerbungsunterlagen führt unter Bewerbern immer wieder zu Diskussionen. Daher hier noch mal die richtige Reihenfolge:

1. **Anschreiben**
2. **Deckblatt mit professionellem Bewerbungsfoto**
3. **tabellarischer Lebenslauf**
4. **Schulzeugnisse bzw. Arbeitszeugnisse, Praktikumsbescheinigungen**

Der Anfang

Bei der schriftlichen Bewerbung wird das Anschreiben locker auf die Bewerbungsmappe gelegt, da dieses Schreiben im Falle einer Absage nicht in der Mappe verbleibt. Bei der Online-Bewerbung können Sie das Anschreiben sowohl als Text in die E-Mail setzen als auch noch mal mit der korrekten Gestaltung als Datei anhängen. Ein Anschreiben ist ein Geschäftsbrief und muss entsprechenden formellen Anforderungen genügen (DIN 5008). Falls der Ansprechpartner bekannt ist, überprüfen Sie, ob der Name richtig geschrieben wurde. Personaler kennen kein Pardon, wenn der Firmenname Tippfehler vorweist. Überprüfen Sie den Briefkopf mit äußerster Sorgfalt.

Was sonst noch reingehört

Sehr beliebt bei schriftlichen Bewerbungen sind Deckblätter mit Foto und Kontaktdaten. Das wäre dann die erste Seite in der Bewerbungsmappe der schriftlichen Bewerbung. Dahinter wird dann der tabellarische Lebenslauf gehängt. Sehr beliebt und bekannt sind Lebensläufe mit chronologisch retrograder Reihenfolge (also die jüngsten Ereignisse zuerst). Erst dann folgen die Zeugnisse. Verschicken Sie nur für die Bewerbung relevante Zeugnisse. Nicht jede schriftlich bescheinigte Teilnahme an einem Kurs, den sie irgendwann mal in Ihrem Leben absolviert haben, ist für ihr Profil von Bedeutung.

Auch sehr alte Bescheinigungen weisen eher darauf hin, dass ihr Wissen nicht mehr aktuell ist, als dass sie zeigen, wie fit sie sind. Die Reihenfolge der Zeugnisse sollte so gewählt werden, dass Sie mit Ihren Stationen im Lebenslauf auch übereinstimmt. Für die Online-Bewerbung gilt diese Reihenfolge ebenso, es sei denn, Sie werden aufgefordert, Online-Formulare auszufüllen. Die Reihenfolge der Unterlagen bestimmt dann die jeweilige Software des Unternehmens.

Zum Schluss

Für beide Bewerbungsformen gilt: Überprüfen Sie alles, was Sie verschicken, auf Tipp- oder Rechtschreibfehler, Grammatik und Zeichensetzung. Lassen Sie die Unterlagen von Freunden noch mal lesen, um sicher zu gehen. In der gängigen Fachliteratur gibt es unterschiedliche Meinungen dazu, ob das Anschreiben einer Online-Bewerbung unterschrieben sein muss. Das Scannen einer Unterschrift benötigt mehr Speicherplatz. Stellen Sie sicher, dass Sie keine Datenmonster verschicken oder die Bildqualität durch das Scannen schlechter wird.

Schicken Sie alle Dateien zunächst an sich selbst, damit Sie zunächst überprüfen können, wie Ihre Dateianhänge aussehen. Bitte keine Word-Dateien verschicken, da das Format Ihres Empfängers ein anderes sein kann, als Sie es vor sich auf dem Bildschirm sehen. Verschicken Sie die Dateien z. B. im gängigen PDF-Format. Je nach dem welche Version sie verwenden (Gratis-Download-Versionen), können Zeichen ausgedruckt bzw. verschickt anders aussehen, als auf ihrem Bildschirm. Auch hier empfiehlt es sich, die vollständigen Bewerbungsunterlagen zunächst an sich selbst zu schicken und alle Zeichen noch mal zu überprüfen.

Quelle: <http://www.hauptsache-bildung.de/2012/vollstaendige-bewerbung>